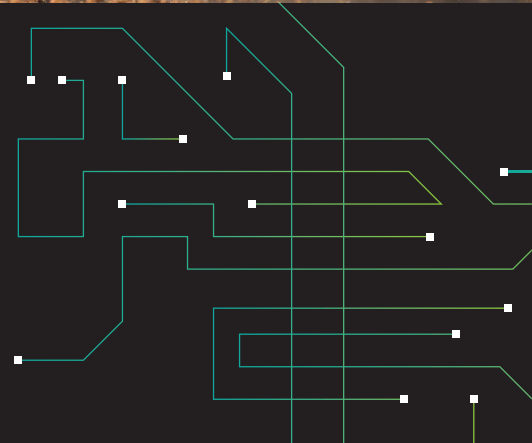




BASE IT FÜR KTM

Insourcing Business Plattform
& Dealernet



DAS PROJEKT

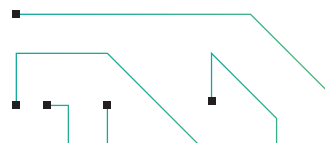
AUSGANGSSITUATION

Wird ein Motorrad von KTM gekauft, muss der Händler dieses über das Online-Shopsystem von KTM bestellen. Und das weltweit. Durchschnittlich werden darauf zwischen Fünf- und Zehntausend Zugriffe pro Sekunde verzeichnet.

Bis Dato lief das Shopsystem auf zwei Umgebungen, die beide in einem extern zugemieteten Rechenzentrum angesiedelt waren. KTM selbst betreute nur mehr die darauf gehosteten Applikationen.

ZIELSETZUNG

Im Dezember 2016 entschied sich der Motorradriese jedoch zu einem eigenen Rechenzentrum in seiner Nähe. Das insgesamt 40 Server umfassende System sollte mit möglichst geringer Offline-Dauer von Wels nach Mattighofen übersiedelt und zum Laufen gebracht werden.



DIE UMSETZUNG

DATENTRANSFER

In monatelanger Vorbereitungszeit plante Base-IT die genaue Umsetzung des Projektes. Einzelne Server wurden bereits ein bis zwei Monate im Vorfeld übersiedelt, während die Hauptserver alle innerhalb einer Nacht manuell und mittels verschlüsselter Festplatte übertragen werden mussten. 3 Terrabyte an Daten umfassten die gesamte Entwicklungs- und Testumgebung sowie die Produktivumgebung des Onlineshops.

Als Spezialist im Bereich Datenbanken und Infrastruktur übernahm Base-IT den Transfer und die Synchronisation des Shopsystems, während sich das Applikationsteam der KTM selbst anschließend um die volle Funktionsfähigkeit aller darauf laufenden Applikationen kümmerte.

OFFLINE-DAUER

Dank der ausführlichen Planung und der gelungenen Zusammenarbeit von KTM und Base-IT konnte der Onlineshop innerhalb der angekündigten 15h an einem Wochenende vom neuen Standort aus wieder voll funktionsfähig online gehen. Für Base-IT der Anfang einer langjährigen Zusammenarbeit mit KTM.

SERVICE DESK

Mit einem 24/7 Service überwacht und betreut Base-IT die Abläufe des Matighofener Rechenzentrums. Doch nicht nur das. Kontinuierlich arbeiten Spezialisten des Unternehmens an der Verbesserung sämtlicher Server und Applikationen. Das Ergebnis: jede einzelne Komponente ist zwei- bis dreifach abgesichert, hochverfügbar und hoch perform.

Gebraucht wurde die Absicherung zum Glück jedoch noch nie. Aber was wäre wenn - gerade bei fünf bis zehntausend Zugriffen pro Sekunde?

FACTBOX



PROJEKTLAUFZEIT

2 Monate (praktische Durchführung)



BASE-IT CONSULTANT

Herr Florian Langthaler



AUSGANGSSITUATION

Gehostete Umgebung bei Outsourcing-Partner



ZIELSETZUNG

Insourcen der Umgebung im KTM-eigenen Rechenzentrum, Design der Datenbankinfrastruktur, Virtualisierung der Infrastruktur, 24/7 Service

